



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

City of WOW: 800 Jahre Geschichte als immersives Erlebnis

Frankfurt, 26.04.2026 [ENA]

Ein altes Aktenlager in Frankfurt am Main wurde zu einem neuartigen Erlebnisraum. "City of WOW" empfängt Besucherinnen und Besucher auf mehr als 1.200 Quadratmetern an über 20 Stationen, die 800 Jahre Stadtgeschichte aus wirtschaftlicher, kultureller und gesellschaftlicher Perspektive erzählen.

Bei der Stadt Frankfurt am Main denkt man an den Flughafen, an die Messe, die dort ansässigen Banken und die Deutsche Börse. Vielleicht auch noch an die Paulskirche, die als "Wiege der Demokratie" Geschichte geschrieben hat. Das und vieles mehr erzählt die neue Ausstellung "City of WOW" in der Frankfurter Gutleutstraße. Herzstück ist eine 270-Grad-Projektion, in der die Stadt ihre Geschichte aus der Ich-Perspektive erzählt.

Bei der Ausstellung geht es um das Leben und die Entwicklung der Stadt. Wie aus der "Furt der Franken" ein bedeutender Handelsplatz für den ganzen Kontinent und später die ganze Welt wurde. Daß darauf der Ursprung der Deutschen Börse und deren Sitz in der Mainmetropole beruht oder daß die Stadt schon seit jeher Zentrum der Kommunikation war. Anfangs wegen zentraler Post- und Telekommunikationszentren bis zum heute weltweit führenden Internetknoten.

Noch vor der EZB: Frankfurt und die Münzreform

Bedingt durch die zentrale Lage im Herzen Europas haben sich in der Stadt am Main zahlreiche Handelsplätze für Waren aus aller Welt ergeben. Daraus resultierte nicht nur ein idealer Standort für eine der heute größten Messen der Welt, es führte auch zu einer Vielzahl an Währungen und Wechselkursen. Unter Karl dem Großen wurde Frankfurt zum Dreh- und Angelpunkt einer Münzreform, noch lange vor Gründung der Europäischen Zentralbank EZB.

City of WOW erzählt aber auch von Persönlichkeiten, die in direkter Verbindung zu der Stadt stehen. Ob Anne Frank, deren Tagebücher bis heute ein Mahnmal sind, oder Alois Alzheimer, der in Frankfurt die nach ihm benannte Krankheit entdeckt und untersucht hat. Mit der Geschichte der Stadt sind viele Personen verbunden, Schautafeln erklären ausführlich den konkreten Zusammenhang.

Redaktioneller Programmdienst: European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



..... International Press Service.....

Die anschaulich fühl- und erlebbare Ausstellung "Frankfurt: City of WOW" ist das erste Kapitel einer Kooperation mit World Design Capital Frankfurt Rhein-Main 2026 und mittwochs bis sonntags von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Das Gelände in der Gutleutstraße 324 bietet ausreichende Parkplätze. Weitere Infos und Tickets unter www.cityofwow.com

Bericht online lesen:

https://www.en-a.at/kunst_kultur_und_musik/city_of_wow_800_jahre_geschichte_als_immersives_erlebnis-93513/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Heiko Schulz

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.